



SV magazin

Stadionmagazin SV Lippstadt 08 e.V.

www.svlippstadt08.de



Bild: Inga Frits / WDS New Media



präsentiert

3. JUNIORCUP (03.10 – 05.10.2008, Lippeschule)

Besuchen Sie eines der bestbesetzten Nachwuchsturniere in der Region!

Es nehmen u. a. teil: FC Schalke 04, Arminia Bielefeld, Hertha BSC Berlin und Hannover 96

Beginn: Fr. 10:30 Uhr, Sa. 10:00 Uhr und So. 10:30 Uhr

Sponsor des Tages

Unser Co-Sponsor Wilhelm Knepper GmbH → S.22

Vereinsnachrichten

FIFA-Fairplay Tag 2008 → S.17

Cheftrainer-Interview

Mit Holger Wortmann → S.9



Der heutige Gegner

Meisterschaftsspiel gegen den SC Paderborn 07 II → S. 4

Ⓢ Angebot des Monats

**Nur bis zum
30.9.2008**

Ich
bekomme
79%



Wir
bekommen
65%



Wir
bekommen
42%



2. Lippstädter Kundenspiegel

Testsieger
Stadtparkasse Lippstadt

Kundenbefragung: 10/06 N=852
MFC Marktforschung: Tel. 0991/2708847

Nur bis 30. September 2008!

Gewinnspiel: Wir verlosen 5 Gutscheine
(Wert je 50 €) für das AquaFun in Soest.
Teilnahmekarten in unseren Filialen.



Jeder kann mitmachen!

Und wie viel würden Sie bekommen?

Die Höhe der Geldgeschenke richtet sich nach Ihrer persönlichen Situation, deshalb machen Sie bei uns den Riester-Test!

Jetzt Termin vereinbaren unter Telefon 02941 / 757-0 oder im Internet unter www.sparkasse-lippstadt.de

Ⓢ **Stadtparkasse
Lippstadt**



Recycling
Entsorgung
Containerdienst
Abbruch
Schrotthandel
Mobile Brech- und Siebtechnik

**Wilhelm
Knepper
GmbH**



Fachbetrieb mit Tradition

In einem Betrieb, der jedes Jahr etwa 120.000 Tonnen Abfälle sammelt, lagert und verwertet, sind Fachleute mit Erfahrung der wichtigste Bestandteil. Genau diese Erfahrung gibt die Wilhelm Knepper GmbH seit 1951 an ihre Familienmitglieder weiter, die das Unternehmen bereits in dritter Generation führen.

Das Unternehmen ist spezialisiert auf den systematischen Rückbau sowie Abbrüchen von Gebäuden jeglicher Art und somit ein kompetenter Ansprechpartner im Bereich Abbruch, Sanierung und Entsorgung. Familientradition und Fortschritt müssen jedoch keinen Gegensatz bilden. Das zeigt die Wilhelm Knepper GmbH ihren Kunden jeden Tag aufs Neue. So hat der hochmoderne Recyclinghof zum Beispiel das reine Deponieren längst hinter sich gelassen und arbeitet mit Hochdruck an einem möglichst hohen Grad der Wiederverwertung aller angelieferten Stoffe.

Wilhelm Knepper GmbH

Bertramstraße 3
59557 Lippstadt

Tel.: 02941 2841-0
Fax: 02941 2841-13

info@knepper-recycling.de
www.knepper-recycling.de

Liebe Mitglieder und Fans des SV 08, sehr geehrte Gäste,

zum heutigen Meisterschafts-Heimspiel der Westfalenliga-Saison 2008/2009 gegen den SC Paderborn 07 II heiÙe ich Sie im Namen des Präsidi-ums und Aufsichtsrats vom SV Lippstadt 08 recht herzlich Willkommen. Unser besonderer Gruß geht an Mannschaft, Trainer, Of-fizielle und an die mitgereisten Fans unserer Gäste aus Paderborn.

In den letzten zwei Wochen haben wir ohne Zweifel einen leichten sportlichen Dämpfer erhalten.

Das vergangene Heimspiel gegen die Spielvereinigung Brakel war dabei nichts für Fußball-Ästhetiker. Dass einer defen-siv und tief stehenden Mannschaft die schwierigen Platzverhältnisse eher ent-gegen kamen, versteht sich von selbst. Unsere sportliche Leitung hat dies aller-dings nicht als Entschuldigung heran-gezogen, sondern offen geäußert, dass uns an diesem Tag einfach nichts Kon-struktives eingefallen ist, um den Bra-keler Abwehrriegel zu knacken. Kämpfe-risch konnten wir unserer neuen, jungen Mannschaft auch in diesem Spiel nichts vorwerfen. Und speziell diese Grundtu-gend gilt es zu erhalten, denn neben dem Vorsatz, „attraktiveren Fußball an-bieten zu wollen“, erwarten unsere Fans von Hause aus die Bereitschaft, körper-lich alles für den SV 08 zu geben.

Die 0:4-Auswärtsschlappe in Wieden-brück hat insofern geschmerzt, als dass wir uns in der zweiten Halbzeit, re-spektive nach dem vorentscheidenden 0:2, unserem Schicksal ergeben haben. Wohlgemerkt: Das Ergebnis spiegelt lediglich den Spielverlauf der zweiten Halbzeit wider. Nur von einem „was wäre gewesen, wenn wir unseren Chan-cen in der ersten Hälfte genutzt und der Schiedsrichter das klare Abseits beim 0:1 geahndet hätte“, können wir uns im Nachhinein nichts mehr kaufen. Man kann zweifelsohne in Wiedenbrück verlieren, aber die letzten 25 Minuten waren eine Vorführung, die uns Verant-wortlichen schon weh getan hat. So darf sich der SV Lippstadt 08 einfach nicht präsentieren. Wir werden natür-lich nicht den Fehler machen, alles Gute der ersten Spiele mit 25 Minuten der zweiten Halbzeit in Wiedenbrück kaputt zu reden, allerdings hat Cheftra-ner **Holger Wortmann** die Mannschaft in dieser Woche sehr wohl darauf hinge-

wiesen, dass auch die Art und Weise wie eine Niederlage zustande kommt, die Außendarstellung des Vereins stark beeinflusst. Ich bin felsenfest davon überzeugt, dass die Mannschaft diese Botschaft als Team positiv annimmt und sich der Verantwortung auch bewusst ist. Meine Sicherheit beziehe ich dabei nicht nur aus den ohnehin vorhandenen sportlichen Qualitäten der einzelnen Spieler, sondern aus der Tatsache, dass wir es in diesem Jahr mit intelligenten und charakterlich einwandfreien Jungs zu tun haben – eine Wohltat gegenüber dem Vorjahr!

Nichts desto Trotz erweist sich nun wie-der die Aussage als richtig, dass Fuß-ball ein Tagesgeschäft ist. Von dieser wöchentlichen „Schwarz-Weiß-Malerei“ halte ich persönlich nicht viel. Zu Sai-sonbeginn hatte uns niemand auf der Rechnung. Nach vier Spielen waren wir „ein Team aus einer anderen Liga“ und nun soll mit der Niederlage in Wieden-brück quasi die Meisterschaft entshie-den sein. Entschuldigung, aber das ist doch absoluter Nonsens. Richtig ist, dass wir weiterhin bestrebt sind un-seren eigenen Zuschauern und Fans zunächst einmal wieder attraktiveren Fußball anzubieten. Richtig ist auch, dass uns der Punktverlust aus dem letzten Heimspiel tabellarisch ein we-nig ins Hintertreffen gebracht hat. Das war es aber auch schon. Wir begehen heute den 7.(!) Spieltag einer langen Westfalenliga-Saison und ich glaube nicht, dass die Konkurrenz ungeschla-gen durch die Liga eilt. Ich bezeichne es auch als höchst gefährlich, lediglich den SC Wiedenbrück 2000 als Top-Mannschaft zu betrachten, denn schon heute stellt sich „Am Waldschlösschen“ eine Truppe vor, die vom Potenzial her vielleicht noch stärker einzuschätzen ist als das Team von **Thomas Stratos**.

Der SC Paderborn 07 II hat unter Chef-trainer **Andre Schubert** eine junge Mann-schaft zusammengestellt, die spielerisch und taktisch exzellent ausgebildet ist. Es wird von entscheidender Bedeutung sein, dass wir diese Mannschaft nicht „ins Rollen“ kommen lassen, sondern aggressiv und mit hohem Tempo da-gegen halten. Und nicht zu vergessen, in dieser Saison aber ohnehin sensa-tionell: Unsere Mannschaft braucht die Unterstützung aller Fans. Ich denke, uns erwartet heute ein attraktives Fußball-spiel von beiden Seiten.

Anstoß

Editorial 3

Der heutige Gegner

Portrait und Interview 4

Unser Team

Der Kader 6

Cheftrainer-Interview 9

Tore, Punkte, Meisterschaft 10

Vereinsnachrichten

Aktuelles rund
und den SV 08 14

Nachlese

Meisterschaftsspiele in
Wiedenbrück und gegen
die SpVg Brakel 18

Sponsor des Tages

Unser Co-Sponsor
Wilhelm Knepper GmbH 22

Impressum und Kontakt 20

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen spannende 90 Minuten. Als Verantwortlicher des SV Lippstadt 08 natürlich wie immer verbunden mit einem erfolgreichen Ausgang für unsere Farben.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Forusan Madjlessi
Präsident

Paderborner Reserve setzt auf Eigengewächse – NRW-Liga als Fernziel

Der Jugend eine Chance. So könnte das Motto bei der Zweitvertretung des Drittligisten SC Paderborn 07 lauten, die am heutigen Freitag (ab 19.30 Uhr) beim SV Lippstadt 08 am Waldschlösschen ihre Visitenkarte abgibt. Trainer André Schubert vertraut auch in dieser Saison wieder weitgehend dem eigenen Nachwuchs. Nicht weniger als 19 Akteure aus dem aktuellen 22-Mann-Kader stammen aus der Jugend des SCP. Sein Vertrauen zahlt sich derzeit aus. Mit fünf Siegen aus sechs Spielen sind die Paderborner Kicker gut in die Saison gestartet, mussten sich nur Tabellenführer SC Wiedenbrück 2000 knapp 0:1 geschlagen geben. Erst sieben Minuten vor dem Ende kam der Aufstiegsfavorit zum entscheidenden Treffer durch Olcay Turhan.

Dass es am Ende dieser Saison trotz einer wohl zu erwartenden guten Saison voraussichtlich nicht für den Aufstieg reichen wird, da nur der Tabellenerste aufsteigt, nimmt Schubert gelassen hin.

„Wir haben nicht die Möglichkeiten des SC Wiedenbrück 2000, um unsere Reserve auf das gleiche Niveau zu trimmen. Für uns steht die Weiterentwicklung der jungen Spieler im Vordergrund“, sagt Schubert zu seiner Zielsetzung. Dabei verschweigt er aber nicht, dass in den nächsten Jahren, vor allem wenn der Aufstieg der Drittliga-Mannschaft in die 2. Bundesliga gelingne sollte, die Qualifikation zur NRW-Liga nötig wird. Der Abstand zu den eigenen Profis wäre in der Ausbildung dann sonst zu groß.

Der gute Saisonstart der Reserve hat auch bei SCP-Cheftrainer Pavel Dotchev das Interesse für die erfolgreiche Paderborner Reserve geweckt. „Der Austausch mit Pavel Dotchev funktioniert hervorragend. Wir telefonieren oder treffen uns gleich mehrfach in der Woche“, sagt Schubert über die Zusammenarbeit mit seinem „Chef“. Das Spitzenspiel beim SC Wiedenbrück 2000 beobachtete der ehemalige Bundesliga-Profi des Ham-

burger SV von der Tribüne aus. Für einige Reserve-Kicker haben sich die Leistungen in der „Zwoten“ bereits ausgezahlt. Mit Christian Strohdiek, Eugen Klukin oder Sven Krause schnupperten schon einige Talente im Training oder in Testspielen Drittliga-Luft.

Eine besondere Rolle in der Paderborner Nachwuchstruppe kommt dabei auf Mittelfeldspieler Jan-Moritz Lichte zu. Der 28-Jährige, der vor zehn Jahren vom KSV Baunatal nach Paderborn wechselte und mit großem Abstand der Senior auf dem Platz ist, soll der Mannschaft als spielender Co-Trainer auf dem Platz helfen. Das geringe Durchschnittsalter seiner Mannschaftskollegen (22,2 Jahre) sieht Schubert nicht als Nachteil an: „Wir haben auch genügend junge Leute, die auf dem Platz Verantwortung übernehmen“.

In Lippstadt treffen die SCP-Kicker auf mehrere alte Bekannte. So schnürten Abwehrspieler Jürgen Dieks oder Oliver Brocke bereits die Fußballschuhe für die Paderborner Reserve.

Text: MSPW

„Flutlicht-Spiele immer etwas Besonderes“

Am heutigen Freitag treffen mit dem SV Lippstadt 08 und der Reserve des SC Paderborn 07 zwei Spitzen-Mannschaften der Westfalenliga aufeinander. Beide Mannschaften mischen bisher ganz oben in der Tabelle mit, mussten sich jeweils nur dem Tabellenführer und Aufstiegsfavoriten SC Wiedenbrück 2000 geschlagen geben. In der Partie am Waldschlösschen geht es für beide Kontrahenten um den Anschluss zur Spitze. Für die Gäste geht es aber noch um mehr als drei Punkte.

„Meine Spieler müssen weiter lernen. Und Flutlichtspiele, gerade auch in Lippstadt, vor großer Kulisse bringen meine Jungs weiter“, so sagt Paderborns Reserve-Trainer André Schubert vor dem Gastspiel in Lippstadt. Vor der Partie sprachen wir mit ihm.

SVmagazin Herzlich willkommen in Lippstadt, Herr Schubert! Ihre Mannschaft gewann am letzten Spieltag gegen den FC Eintracht Rheine 4:1. Waren Sie mit der Leistung Ihrer Mannschaft zufrieden? Wie fällt das Fazit nach der Partie aus?

André Schubert Es war ein verdienter Sieg für meine Jungs. Wir wollten anders als in den letzten Partien aggressiver und dynamischer in die Partie starten. Das ist uns sehr gut gelungen und die Mannschaft ist auch mit einem frühen Tor belohnt worden. In der ersten Halbzeit haben wir Rheine klar beherrscht und führten zur Pause 3:1. Ab der 60. Minute war Rheine auch in Unterzahl und die Begegnung zu unseren Gunsten entschieden.

SVmagazin Wie zufrieden sind Sie mit der Ausbeute und den Leistungen Ihrer Mannschaft zum Saisonstart?

André Schubert Bisher ist alles recht gut gelaufen. Bis auf die Begegnung in Wiedenbrück konnten wir ja auch alle Spiele für uns entscheiden. Auch beim SCW haben wir lange Zeit gut mitgehalten.

SVmagazin Mit welchen Zielen ist der SC Paderborn 07 II in die Saison der Westfalenliga gestartet?

André Schubert Bei uns steht ganz klar die Ausbildung der jungen Spieler

im Vordergrund. Wir müssen die Jungs weiterentwickeln und näher an den Kader der ersten Mannschaft heranführen. An einem konkreten Tabellenplatz wollen wir uns dabei nicht messen lassen.

SVmagazin Nun geht es im Verfolger-Duell gegen den SV Lippstadt 08. Wie schätzen Sie den heutigen Gegner ein?

André Schubert Lippstadt hat eine sehr starke Mannschaft, die vor allem von ihrer aggressiven und zweikampfstarken Spielweise profitiert. Wir haben Lippstadt zwei Mal beobachtet. Vor allem der Angriff mit Carlos Castilla, Manuel Eckel oder Gökhan Özdemir ist zu beachten. Spiele unter Flutlicht sind immer etwas Besonderes.

SVmagazin Wer steht Ihnen in Lippstadt nicht zur Verfügung?

André Schubert Derzeit gehe ich davon aus, dass mir alle Spieler in Lippstadt zur Verfügung stehen. In der letzten Woche mussten allerdings Amdom Ghebru wegen einer Erkältung, Viktor Maier wegen einer Prellung und Sebastian Wagener mit einer Platzwunde im Training kürzer treten.

Mitarbeit: MSPW



Mein Lippe-Bekenntnis:

**„Was anderes
kommt mir zum
Fußball nicht
über die Lippe.“**



**WEISSEN
BURG**
Pilsener

**Weissenburg.
Genuss von hier.**

UNSER TEAM

DER KADER



1
Zapala, Pawel
*01.06.1986
Torhüter



2
Engeln, Stephan
*17.10.1989
Abwehr



3
Dieks, Jürgen
*02.03.1984
Abwehr



4
Kasperidus, Philipp
*30.01.1984
Angriff



5
Nagorniewicz, Christian
*12.06.1982
Abwehr



6
Fischer-Riepe, Lasse
*27.06.1985
Abwehr



7
Schröder, Lars
*11.08.1989
Angriff



8
Polzin, Björn
*29.08.1986
Abwehr



9
Eckel, Manuel
*13.12.1985
Angriff



10
Bertels, Thomas
*05.11.1986
Mittelfeld



11
Pantke, Dennis
*17.09.1989
Angriff



12
Harder, Pascal
*16.01.1988
Abwehr



13
Pahlke, Benjamin
*16.06.1987
Abwehr



14
Cirivello, Salvatore
*22.04.1989
Mittelfeld



15
Piossek, Damian
*19.06.1986
Mittelfeld



16
Rammel, Sascha
*11.03.1985
Mittelfeld



17
Zahorodnyj, Michael
*25.10.1989
Abwehr



18
Chomse, Henning
*21.09.1989
Mittelfeld



19
Brocke, Oliver
*15.01.1986
Mittelfeld



20
Özdemir, Gökhan
*12.10.83
Angriff



21
Szczygiel, Mathias
*13.04.1985
Torhüter



22
Carlos, Castilla
*27.01.1976
Angriff



23
Tuncel, Yilmaz
*25.05.1989
Angriff



24
Liesemann, Damian
*05.07.1989
Torhüter



33
Lausch, Dominik
*14.06.1988
Abwehr



Wortmann, Holger
*31.05.1967
Cheftrainer



Meincke, Dierk
*16.11.1975
Co-Trainer



Vorderstraße, Klaus
*26.06.1967
Torwarttrainer



Craes, Daniel
*10.10.1983
Mannschafts-
betreuer



Hahne, Thomas
*18.05.1978
Mannschafts-
betreuer

Vielfach prämiert!



Die abgebildeten Artikel wurden von Ökotest mit sehr gut bewertet. Die Auszeichnung gilt auch für alle anderen Gewichtseinheiten.

Böklunder

DAS WÜRSTCHEN VOM LANDE

Böklunder Plumrose GmbH & Co. KG · 24860 Böklund · www.boeklunder-plumrose.de



Top Design

Intelligentes Licht

**Innovative
Licht-
Technologie**

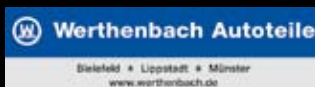
Profitieren Sie von unserer breiten Hella-Produktpalette:



www.ventur.de



59557 Lippstadt - Weisenstraße 7



Bielefeld • Lippstadt • Münster
www.werthenbach.de

Hella

Nothing less.

Die Faszination von individuellem Fahrzeugdesign.

Top Design: Innovativ und ästhetisch. Großartig anzuschauen, das schöne Gefühl einer gut getroffenen Wahl, die Bestätigung guten Geschmacks – Hella erfüllt all diese eindeutigen oder verborgenen Wünsche. Aktuelles und modernes Design schafft diese Faszination.

Setzen Sie auf den neuesten Trend. Geben Sie Ihrem Fahrzeug das gewisse Etwas.

Infos: 0180 5 250001 (0,12 €/Min.)
www.hella.de



**Ideen für das
Auto der Zukunft**

ADV00288_c1_D3



SVmagazin Hallo Holger! Das Auswärtsspiel in Wiedenbrück ist noch frisch in Erinnerung. Daher möchten wir – der Aktualität gehorchend – gerne hierzu zu nächst Dein Statement haben.

Holger Wortmann In der ersten Halbzeit war es ein gutes Spiel meiner Mannschaft. Ein ausgeglichenes Spiel bis zur Führung der Wiedenbrücker. Wir hatten vor dem Führungstor des Gegners auch die ein oder andere Gelegenheit, haben diese aber leider nicht nutzen können. In der zweiten Hälfte war es ein sehr schlechtes Spiel von uns. Da musste man zeitweise schon Angst haben abgeschossen zu werden. Es war auf jeden Fall auch in dieser Höhe eine verdiente Niederlage.

SVmagazin Werden denn diese sogenannten „Spitzenspiele“ schlussendlich über den Meisterschaftsausgang entscheiden?

Holger Wortmann Kann ich jetzt noch nicht sagen. Fakt ist: Eine Saison endet nicht am 7. Spieltag. Auch Wiedenbrück wird noch Punkte gegen Gegner abgeben, die sie eigentlich schon im Vorfeld auf die Habenseite buchen. Für uns heißt das: Dranbleiben und eine eventuelle Schwächephase der vor uns platzierten Mannschaften ausnutzen.

SVmagazin Kommen wir dann noch schnell auf das letzte Heimspiel gegen die Spielvereinigung Brakel zu sprechen. Ohne dem Gegner zu nahe treten und das Spiel in Gänze analysieren zu wollen: Ein „Dreier“ war schon einkalkuliert, oder?

Holger Wortmann Ich war im Vorfeld schon skeptisch. Jeder sprach im Grunde nur noch über die Höhe des Sieges. Sol-

che Spiele sind schwer einzuschätzen. Der Gegner war sicherlich nicht so schwach wie der Tabellenstand es gezeigt hat. Uns ist nicht viel eingefallen. Letztendlich ist dann dieses auch für uns enttäuschende Ergebnis zustande gekommen.

SVmagazin In diesem Zusammenhang stellt sich natürlich die Grundsatzfrage: Ist der SV Lippstadt 08 überhaupt eine „Spitzenmannschaft“ in dieser Liga? Vor dem Saisonstart standen wir sowohl bei den gegnerischen Trainern als auch bei den entsprechenden Medien fast nirgendwo auf dem Zettel. Wenn wir heute zu Auswärtsspielen anreisen, wird Deine Mannschaft als ein „Team aus einer anderen Liga“ angepriesen – „Tagesgeschäft Fußball“, oder wie erklärst Du Dir diesen Meinungsumschwung?

Holger Wortmann Es ist schön, dass wir wieder positive Schlagzeilen geschrieben haben. Gerade nach der letzten Saison tut das sicherlich gut. Aber ob wir eine Spitzenmannschaft sind, möchte ich erst nach dem 10. Spieltag beurteilen. Wir haben jetzt zwei sicherlich nicht ganz so tolle Spiele gezeigt. Wir müssen uns erst mal wieder fangen. Ich glaube aber, dass wir eine richtig gute Truppe haben.

SVmagazin Betrachten wir alle bisherigen Spiele in der Retroperspektive, könnte man zu dem Schluss kommen, dass sich Deine Mannschaft gegen „mitspielende“ Teams leichter tut als gegen destruktiv agierende Gegner. Stimmt Du dem zu, und wenn ja: Wie kann man einen solchen „Abwehrriegel“ dennoch knacken?

Holger Wortmann Stimmt. Wobei Brakel hier in Lippstadt nicht gemauert hat. Die haben hier ordentlich mitgespielt. Grundsätzlich muss uns aber gegen tief stehende Gegner mehr einfallen. Wir müssen mehr über die Flügel spielen, früher zum Abschluss kommen. Das sind sicherlich Trainingsinhalte der nächsten Wochen.

SVmagazin Zwischen den Meisterschaftsspielen in Brakel und Wiedenbrück habt ihr einen Test gegen die Westfalenauswahl bestritten. Welche Erkenntnisse konntest Du aus diesem Spiel gewinnen?

Holger Wortmann Die wichtigste Erkenntnis war, dass schon eine kleine Kluft zwischen der sogenannten „ersten Elf“ und den Jungs, die ein wenig hinten dran stehen, existiert. Mir kommt da teilweise

zu wenig. Es muss mehr Druck auf die Stammspieler ausgeübt werden. Man darf hier nicht zufrieden sein, einen Vertrag beim SV 08 zu haben. Wenn man nicht spielt, muss man sich mehr zeigen, in jedem Training, in jedem Testspiel. Außer von Benjamin Pahlke hat sich in dieser Hinwicht niemand aufgedrängt. Das habe ich den Jungs aber auch schon gesagt.

SVmagazin Stichwort „Westfalenauswahl“: Stephan Engeln ist in selbige berufen worden. Sicherlich zu Recht. Wie siehst Du seine Entwicklung?

Holger Wortmann Ich freue mich für Stephan. Er hat sich von Anfang an sehr konstant entwickelt. Eigentlich hat man nie gemerkt, dass er sich erst in seinem ersten Seniorenjahr befindet. Er wirkt schon sehr reif. Ich hoffe, er bleibt so wissbegierig und ehrgeizig. Dann werden wir noch viel Freude an ihm haben.

SVmagazin Unser heutiger Gegner heißt SC Paderborn II. Was weißt Du über die Mannschaft Deines Trainerkollegen Andre Schubert?

Holger Wortmann Eine spielerisch erstklassige Mannschaft mit einer tollen Offensive. Taktisch und technisch gut ausgebildet. Eine absolute Spitzenmannschaft. Das haben auch die bisherigen Ergebnisse bewiesen.

SVmagazin Bleibst Du dennoch bei der von Dir favorisierten offensiven Grundausrichtung?

Holger Wortmann Ja klar. Man muss immer vom Spielmaterial ausgehen. Wir haben gute Jungs für die Offensive. Da wäre es fahrlässig sie nicht stürmen zu lassen. Allerdings möchte ich es nicht noch einmal wie in Wiedenbrück erleben. Da waren wir dann nach dem 0:2 doch zu offen in der Defensive.

SVmagazin Vielen Dank für das Gespräch und viel Erfolg im heutigen Heimspiel!

UNSER TEAM

TORE, PUNKTE, MEISTERSCHAFT



Die aktuelle Tabelle

		Stand: 22.09.2008						
		Spiele	S	U	N	Torverh.	Dif.	Pk.
1	SC Wiedenbrück 2000	6	6	0	0	24 : 5	19	18
2	RW Horn	6	6	0	0	14 : 6	8	18
3	SC Paderborn 07 II	6	5	0	1	21 : 5	16	15
4	SV Lippstadt 08	6	4	1	1	12 : 10	2	13
5	TuS Hiltrup	6	3	1	2	5 : 7	-2	10
6	SuS Stadtlohn	6	3	0	3	12 : 7	5	9
7	SV Westf. Rhynern	6	3	0	3	12 : 8	4	9
8	FC Eintracht Rheine	6	2	3	1	11 : 10	1	9
9	SuS Neuenkirchen	6	3	0	3	12 : 13	-1	9
10	SV Davaria Davensberg	6	2	1	3	5 : 8	-3	7
11	SV Borussia Emsdetten	6	2	1	3	6 : 14	-8	7
12	SpVg Emsdetten 05	6	2	0	4	7 : 12	-5	6
13	SV RW Erlinghausen	6	1	2	3	8 : 11	-3	5
14	GW Nottuln	6	1	2	3	10 : 14	-4	5
15	TuS Dornberg	6	1	2	3	6 : 12	-6	5
16	RW Ahlen II	6	1	1	4	6 : 11	-5	4
17	SpVgg 1916 Erkenschwick	6	0	3	3	4 : 8	-4	3
18	SpVg Brakel	6	0	1	5	4 : 18	-14	1

Der Hinrunden-Spielplan des SV Lippstadt 08

		Stand: 22.09.2008	
Westfalenpokal	SC Wiedenbrück 2000 – SV Lippstadt 08	0:3	(0:1)
Kreispokal	TuS Belecke – SV Lippstadt 08	0:9	(0:1)
1. Spieltag	SV Westf. Rhynern – SV Lippstadt 08	2:3	(0:2)
Kreispokal	SV Germania 1947 Esbeck e.V. – SV Lippstadt 08	0:11	(0:5)
2. Spieltag	SV Lippstadt 08 – SpVg Emsdetten 05	3:1	(2:0)
Westfalenpokal	SV Lippstadt 08 – Sportfreunde Lotte	0:1	(0:0)
3. Spieltag	TuS Dornberg – SV Lippstadt 08	0:1	(0:0)
4. Spieltag	SpVgg 1916 Erkenschwick – SV Lippstadt 08	2:4	(2:1)
5. Spieltag	SV Lippstadt 08 – SpVg Brakel	1:1	(1:0)
6. Spieltag	SC Wiedenbrück 2000 – SV Lippstadt 08	4:0	(1:0)
7. Spieltag	SV Lippstadt 08 – SC Paderborn 07 II	Fr. 26.09.08	19:30
8. Spieltag	SV Lippstadt 08 – SuS Stadtlohn	So. 05.10.08	15:00
9. Spieltag	FC Eintracht Rheine – SV Lippstadt 08	So. 12.10.08	15:00
10. Spieltag	RW Ahlen II – SV Lippstadt 08	So. 19.10.08	15:00
11. Spieltag	SV Lippstadt 08 – SV Davaria Davensberg	So. 26.10.08	15:00
12. Spieltag	SV Lippstadt 08 – SV Borussia Emsdetten	So. 02.11.08	14:30
13. Spieltag	SuS Neuenkirchen – SV Lippstadt 08	So. 09.11.08	14:30
14. Spieltag	SV Lippstadt 08 – GW Nottuln	So. 16.11.08	14:30
15. Spieltag	SV Lippstadt 08 – TuS Hiltrup	So. 30.11.08	14:30
16. Spieltag	SV RW Erlinghausen – SV Lippstadt 08	So. 07.12.08	14:30
17. Spieltag	SV Lippstadt 08 – RW Horn	So. 14.12.08	14:30

Spielansetzung ohne Gewähr, bitte Tagespresse beachten.
Die aktuellen Termine finden Sie auch unter www.svlippstadt08.de

Der aktuelle Spieltag (26.-28.09.2008)

SV Lippstadt 08 – SC Paderborn 07 II
SV Borussia Emsdetten – SV Westf. Rhynern
SpVgg 1916 Erkenschwick – SpVg Emsdetten 05
SV Davaria Davensberg – TuS Dornberg
RW Ahlen II – SpVg Brakel
SuS Stadtlohn – SC Wiedenbrück 2000
FC Eintracht Rheine – TuS Hiltrup
GW Nottuln – SV RW Erlinghausen
SuS Neuenkirchen – RW Horn

Der nächste Spieltag (05.10.2008)

SC Paderborn 07 II – TuS Hiltrup
SpVg Emsdetten 05 – SV Borussia Emsdetten
SV Westf. Rhynern – SuS Neuenkirchen
RW Horn – GW Nottuln
SV RW Erlinghausen – FC Eintracht Rheine
SV Lippstadt 08 – SuS Stadtlohn
SC Wiedenbrück 2000 – RW Ahlen II
SpVg Brakel – SV Davaria Davensberg
TuS Dornberg – SpVgg 1916 Erkenschwick

Der nächste Gegner

SuS Stadtlohn



Termin

Das nächste Heimspiel des SV Lippstadt 08 findet am 05.10.2008 um 15:00 Uhr im Stadion „Am Waldschlösschen“ statt.

Ex-Oberligist Stadtlohn ist wieder in der Spur

Nach einem sehr holprigen Saisonstart – an den ersten vier Spieltagen gab es drei Auswärts-Niederlagen – ist der langjährige Oberligist SuS Stadtlohn, wieder in die Erfolgsspur zurückgekehrt. Zwei Siege gegen die „Kellerkinder“ vom TuS Dornberg (4:0) und der SpVg Brakel (3:1) brachten die Mannschaft von Trainer Frank Bajorath wieder an die vorderen Tabellenplätze heran. Neun Zähler haben die Münsterländer nach dem sechsten Spieltag auf ihrem Konto.

In die Spitzengruppe der Verbandsliga gehören die Blau-Weißen nach Aussage ihres ehemaligen Trainers Rob Reekers auch hin. Zwar hat der Verein das Ziel Aufstieg nicht offiziell ausgegeben. Ex-Profi Reekers, der in seiner aktiven Zeit als Abwehrspieler für den VfL Bochum und den FC Gütersloh 219 Mal in der Bundes- und 96 Mal in der 2. Bundesliga auflief und den SuS Stadtlohn zwei Jahre lang betreute, hatte jedoch vor dem Saisonstart angekündigt, um den Aufstieg mitspielen zu wollen. „Mit dieser Mannschaft muss man den Anspruch haben, in der Spitze mitzuspielen. Der Kader in dieser Saison ist auf jeden Fall stark genug.“

Den Angriff auf die Tabellenspitze müssen die Kicker des SuS freilich ohne den vierfachen ehemaligen niederländischen Nationalspieler unternehmen. Der 42-Jährige nahm nach dem 3. Spieltag eine neue Herausforderung an. Gemeinsam mit Hans-Jürgen Gede (früher unter anderem Fortuna Köln) ist Reekers jetzt als Trainer des PFC Neftchi Baku (Aserbaidschan) tätig. „Die Entscheidung gegen den SuS Stadtlohn ist mir sehr schwer gefallen. Aber ich freue mich jetzt über das neue Abenteuer, das mich persönlich und beruflich weiterbringen kann. Dass der SuS mir keine Steine in den Weg gelegt hat, zeigt das gute Verhältnis, das wir zusammen gepflegt haben“, sagte Rob Reekers zum Abschied.

Text: MSPW



Leben ist Genuss...

Genuss kommt durch Geschmack

Westfalen Krone überzeugt durch
Qualität und Frische.

Schinken-, Kasseler und
Geflügelspezialitäten -
da ist Vielfalt garantiert.



Westfalen Krone GmbH & Co. KG • D-33442 Herzebrock-Clarholz
Telefon: 0 52 45 / 8 32 - 0 • Telefax: 0 52 45 / 20 47 • Email: info@westfalenkrone.de • www.westfalenkrone.de

My MYRICA

» Weil ich mehr als
gutes Aussehen
suche.«



MYRICA – Fernsehen der nächsten Generation.
MYRICA ist mehr als modernes Entertainment. MYRICA ist eine Produktwelt, die hochentwickelte Technologien und hochwertiges Design in einer sinnlichen Komposition vereint. Mit einer brillanten Optik. Mit einer betörenden Akustik. Und in der bestechenden Qualität von Fujitsu Siemens Computers. Ob LCD- oder Plasma-Technologie. Mit der Modellreihe MYRICA bekommen Sie immer die Gewissheit, sich für zeitgemäßes Entertainment mit Blick auf die Zukunft zu entscheiden. Denn für jedes genannte Modell gilt:

- HD ready
- Made in Germany
- Gebürstetes Aluminium
- 24 Monate Vor-Ort-Austausch-Service

Die in diesem Dokument wiedergegebenen Bezeichnungen können Marken sein, deren Benutzung durch Dritte für eigene Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen kann. Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten. Produktabbildungen ähnlich.

MYRICA LCD-TV und Plasma-Displays

- 27-Zoll-LCD-TV (68 cm)
- 32-Zoll-LCD-TV (81 cm)
- 42-Zoll-Widescreen-Plasma-Display (107 cm)
- 50-Zoll-Widescreen-Plasma-Display (126,9 cm)



























We make sure

FUJITSU COMPUTERS
SIEMENS

WIR FÜR LIPPSTADT, DI

		Horst Krilleke	Dr. med. Klaus Ziegler	
Jochen Langeneke				
Hubert Kukuk Anlasser & Lichtmaschinen Salz.-Verlar 02948 766	Reinhard Hamer Freunde und Förderer des SVo8		Rechtsanwalt Georg Schierholz	Jürgen Borgmeier Freunde und Förderer des SVo8
		Dirk Bracht		
	Kai Hartelt			
Jürgen Borgmeier Freunde und Förderer des SVo8		Peter Evers Stiftung		
	Markus Fiering			
Josef Breker-Schumacher Freunde und Förderer des SVo8		Erwin Brandhoff Freunde und Förderer des SVo8		Brigitte Rühlemann
		Lenhardt + Ruiz Büro für Baustatik		Jürgen Biewald
	Manfred Hartelt			
Albert Pütt Freunde und Förderer des SVo8				SCHUMACHER TEAM
				Antonius Schröder Freunde und Förderer des SVo8

E JUGEND, DEN SV 08!

	Thilo Altmann	 DR. MED. DENT. FORUSAN MADJLESSI Zahnarzt und Fachzahnarzt für Oralchirurgie	Daniel Craes	 G.A. Genisi Umzüge • Traslochi
 Dr. med. Dr. med. dent. P.W. RIEFFEL <small>zahnarzt</small>	 Fliesenmarkt Herberhold Keramik • Naturstein • Baustoffe	Werner & Han- nelore Kraemer	 AWD Ihr unabhängiger Finanzoptimierer	<i>prima capelli</i>
Dieter Stakemeier		 Pizza Dermaris SEIT 1984 IN LIPPSTADT		 WÄSCHEREI WASCHBÄR BÖKENFÖRDER STR. 10
	Albert Pütt Freunde und Förderer des SV 08		 SV Lippstadt 08 Altherren	
HOFFMANN & STAKEMEIER  INGENIEURE GMBH		MINOS Tel. 02941 58680, Cappel Str. 31		Carsten Knepper
	 fresco Einfach nur genießen	Lippeter 2 Lippstadt Tel. 273920	 STAATS DRUCK LABEL DESIGN	
Antonius Schröder Freunde und Förderer des SV 08		 CINEPLEX LIPPSTADT		schymik goldschmiede
	Thomas Sauermann Freunde und Förderer des SV 08		Karl-Heinz Brülle Freunde und Förderer des SV 08	
 Dirk Steinmann		 RENAULT AUTOHAUS HECKER		Oliver Sichau Freunde und Förderer des SV 08
	 BRANNEKEMPER Metallgestaltung		 Helweg RADIO	 100% VON HIER. 100% DIE BESTE MUSIK.
Andrea Stobberg		Ulrich Pütt Freunde und Förderer des SV 08		Paul Busch Freunde und Förderer des SV 08
	 Camps		TRINK & SPARE Kellig GmbH, Lelei 6-8, 45259 Essen	
Erwin Brandhoff Freunde und Förderer des SV 08		Simon Brenzinger		 BWG bwg-lippstadt.de 02941 28110
	Karl-Heinz Brülle Freunde und Förderer des SV 08		 HoMa Holger Mast - Eventplanungen www.HoMa-Eventplanung.de	
 WDS NEW MEDIA GMBH		 Deele Ristorante • Pizzeria		Eike Kozlik Freunde und Förderer des SV 08
	 raab karcher Lippstadt		 Fliesenmarkt Herberhold Keramik • Naturstein • Baustoffe	
Walter Tigges Freunde und Förderer des SV 08		Rüdiger Fruh Freunde und Förderer des SV 08		Sport Halbweiß  Richtofenstr. 1 • Lipperbruch • Tel. 8 05 56
	PIZZERIA ROMA City Center		FIRST REISEBÜRO LIPPSTADT	

VEREINSNACHRICHTEN

AKTUELLES RUND UM DEN SV 08

Nur gemeinsam sind wir stark

Wenn Sie unsere Aktion „Wir für Lippstadt, die Jugend, den SV 08!“ unterstützen möchten, füllen Sie einfach die unten stehende Vertragsvereinbarung aus und faxen diese unterschrieben an die **Faxnummer 02941 2890-290**. Wir melden uns dann umgehend bei Ihnen.

Vertragsvereinbarung

Spielverein
Lippstadt 08 e.V.



zwischen dem SV Lippstadt 08 e.V., Barbarossastraße 3, 59555 Lippstadt

und

über die Platzierung eines

farbigen Logos

Schriftzuges

im Stadionmagazin des SV Lippstadt 08 e.V. (Bereich „Wir für Lippstadt, die Jugend, den SV 08!“) beginnend mit der Saison **2008 / 2009** für jeweils 17 Ausgaben zum Preis von 170 € (zzgl. MwSt), entspricht 10 € (zzgl. MwSt) je Ausgabe.

Der Rechnungsbetrag für 17 Ausgaben soll per Bankeinzug von folgendem Konto abgebucht werden

Kto-Nr.

BLZ

Kreditinstitut

Das SVmagazin wird am jeweiligen Spieltag gegen eine Spende im Stadion abgegeben. Restbestände werden danach in Cafés, im örtlichen Einzelhandel, sowie bei Sponsoren kostenfrei ausgelegt. Auflage pro Spieltag 500 Stück.

Eine anteilige Buchung kann nicht verrechnet werden, die Vereinbarung verlängert sich jeweils um eine weitere Saison, wenn sie nicht bis 3 Monate vor Saisonende (31.03.) schriftlich gekündigt wird.

Das Logo (4c) wird im folgenden Format geliefert: TIFF- oder EPS-Format (alternativ JPEG), Bilder müssen eine Mindestauflösung von 300dpi haben, Schriften sind in Kurven umzuwandeln, keine RGB-Bilder verwenden, Sonderfarben können nicht gedruckt werden (müssen in CMYK separiert werden). Der Namensschriftzug wird grundsätzlich in der hauseigenen Schrift des SVmagazins gesetzt.

Datenübertragung:

- ISDN (Leonardo) 02941 2890-98 nach vorherigem telefonischen Avis unter 02941 2890-159
- E-Mail: anzeigenmaterial@svlippstadt08.de
- Datenträger: 3,5“-Disketten, CD-ROM, DVD

Anprechpartner beim Auftraggeber ist:

Firma

Telefon

Name

Fax

Straße

E-Mail

PLZ, Ort

Ergänzende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform. Mündliche Vereinbarungen sind nicht getroffen worden.

Lippstadt, den

SV Lippstadt 08 e.V.

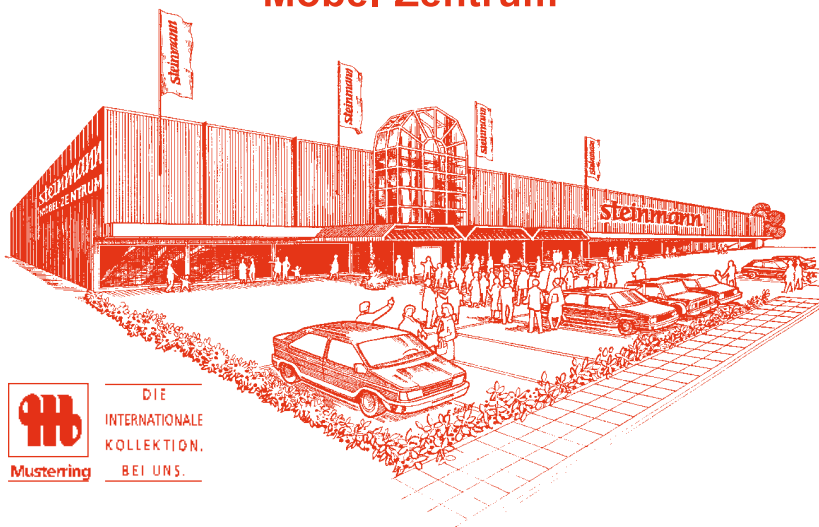
Auftraggeber



BESSER WOHNEN – BESSER LEBEN

steinmann

Möbel-Zentrum



DIE
INTERNATIONALE
KOLLEKTION.
BEI UNS.

... DIE MÖBELEINKAUFSDIMENSION IN LIPPSTADT, ERWITTER STRASSE 115, RUF (0 29 41) 28 82-0
... AUF ÜBER 10.000 M² MIT VIELEN **SPEZIAL-ABTEILUNGEN.**

WWW.MOEBEL-STEINMANN.DE, INFO@MOEBEL-STEINMANN.DE

ÖFFNUNGSZEITEN:

MO. – FR. 9.30 – 19.00 UHR, SAMSTAG 9.30 – 16.00 UHR
1. NOVEMBER – 31. MÄRZ, SAMSTAG 9.30 – 18.00 UHR



HEIMSPIEL LIPPSTADT

Genießen Sie den Sonntag
in sportlicher Atmosphäre,
verbunden mit kulinarischer Küche.

Fragen Sie nach unseren

FAN-PACKAGES

oder informieren Sie sich unter:

www.welcome-hotel-lippstadt.de

You are welcome!

WELCOME HOTEL LIPPSTADT

★★★★

Lipper Tor 1 · D-59555 Lippstadt

Tel. +49(0)2941 989-0

Fax +49(0)2941 989-529

info@welcome-hotel-lippstadt.de

www.welcome-hotel-lippstadt.de

www.welcome-hotels.com

WELCOME
HOTELS

0 18 02 9 35 26 63



point S

Klimaservice

Die Reifen Tiemann-point S-Fachbetriebe sind
längst nicht nur Profis fürs Fahrwerk, sondern
auch der attraktive Partner in Sachen Auto-
Service.

www.reifen-tiemann.de

Autoservice für Pkw + Transporter

- Motordiagnosen mit Bosch-Motortester
- Auspuff-Service
- Stoßdämpfer und Bremsen-Service
- Inspektion (zum Festpreis)
- Einlagerungs-Service
(Wir lagern Ihre Räder fachgerecht und günstig bis zur nächsten Saison)
- Schnellspur, Stoßdämpfertester, Bremsenprüfstand (mit Prüfprotokoll)
- 4-Rad Computer-Achsvermessung
- Fahrwerklieferung
- TÜV/DEKRA (täglich im Haus und nach Vereinbarung)
- AU (Abgasuntersuchung nach §47 STVO)
- Ölwechsel
- Klimaanlage-Service (Überprüfung inkl. Kältemittelwechsel)



Hansastraße 19
Ecke Westernkötter Str.
59557 Lippstadt

Stirper Straße 52
Ecke Pappelallee
59557 Lippstadt

Am Lülingsbusch 1
Ecke Bürener Str.
59590 Geseke

Telefon 02941/2877-0
Fax 02941/287777
info@reifen-tiemann.de

Telefon 02941/2866-0
Fax 02941/286677

stirper-str@reifen-tiemann.de

Telefon 02942/2842
Fax 02942/77245

geseke@reifen-tiemann.de



point S

Reifen, Räder, Auto-Service

reifen tiemann

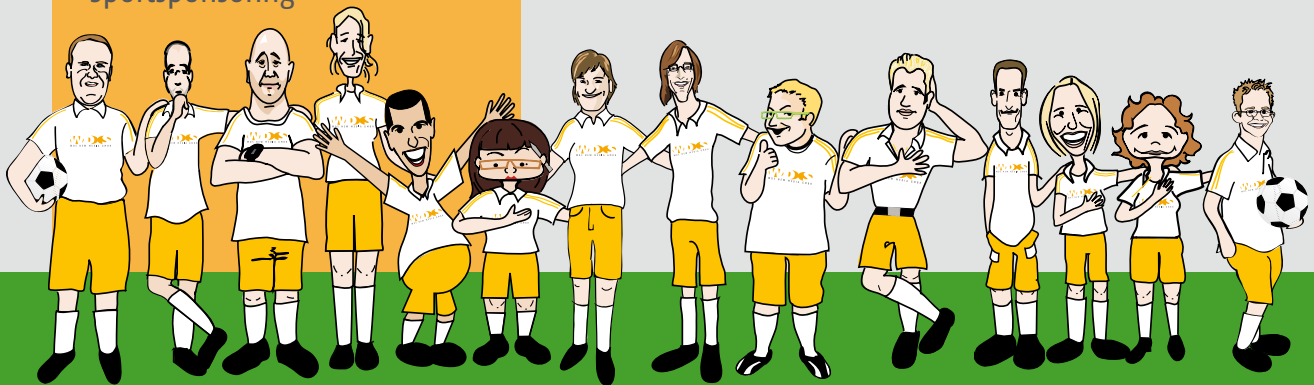
... da bin ich mir sicher!

Der Marketing-Partner
des SV Lippstadt 08



CD/CI-Strategien
Marken-Konzeption
Print/Media/PR
Neue Medien
Eventmarketing
Sportsponsoring

WDS. Einfach werblüffen.



Pico Bello*

...das ist unser Job

www.liebelt.de

* Erleben Sie das Gefühl echter Reinheit.
Mit über 1.000 Kunden ist Liebelt
die erste Adresse in punkto Reinigung.

präzise, sauber, gut

LIEBELT
GEBÄUEDIENSTE



WDS New Media GmbH
Südertor 2 | 59557 Lippstadt
Telefon 02941 2890-0
info@einfach-werblueffen.de
www.einfach-werblueffen.de

Aufruf zum FIFA-Fairplay-Tag 2008

Liebe Fußballfreunde!

Heute ist ein ganz besonderer Tag für den Weltfußball: Es ist FIFA-Fairplay-Tag. Alle Fußballspiele, die heute zur Austragung gelangen, stehen im Zeichen des Fairplay-Tags, der den Fairness-Gedanken in unserem Sport fördern und stärken will. Der diesjährige Fairplay-Tag ist zudem mit dem Weltfriedenstag der Vereinten Nationen verbunden, der alle Nationen und Völker dazu aufruft, die

Konflikte weltweit ruhen zu lassen. Unter dem Banner des Fußballs und des Fairplay möchte die Fußballfamilie deshalb den Weltfriedenstag begehen. Gerade heute sollen sich Spieler, Trainer, Schiedsrichter und Fans in Erinnerung rufen, dass fairer Fußball am meisten Freude bereitet. Zeigen wir der Welt, dass der Fußball die Menschen vereint und der bedeutendste und meist geachtete Sport überhaupt ist.

FIFA-Fairplay-Tag 2008 – Gemeinsam für Fairplay



Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) und die Deutsche Fußball Liga (DFL) rufen bundesweit alle Spieler, Schiedsrichter, Fans und Offiziellen dazu auf, sich am FIFA-Fairplay-Tag für die Fairplay-Förderung einzusetzen.

Der zwölfte weltweite FIFA-Fairplay-Tag findet in der Woche vom 20. bis 28. September 2008 im Rahmen einer anderen wichtigen Veranstaltung statt; des Weltfriedenstag der Vereinten Nationen (21. September), der alle Nationen und Völker dazu aufruft, die Konflikte weltweit ruhen zu lassen. Unter dem Banner des Fußballs und des Fairplay möchte die Fußballfamilie deshalb den Weltfriedenstag begehen.

„Fairplay ist für unseren Sport und seine Akteure grundlegend. Wir müssen das Fairness-Gebot hochhalten und seine Gültigkeit für alle zukünftigen Generationen sichern. Wir rufen die Fußballfans in Deutschland dazu auf, mit uns den FIFA-Fairplay-Tag und den Weltfriedenstag zu begehen“, äußert DFB-Präsident Dr. Theo Zwanziger.

„Fairplay ist für unser Miteinander im Alltag und natürlich auch im Sport ein ganz wesentliches Gebot. Den sportlichen Gegner respektieren, die Leistung des Gegenübers anerkennen und den Fans des anderen Klubs friedlich und tolerant begegnen – das ist für mich ge-

lebtes Fairplay im Fußball. Die Spieler, Trainer und Verantwortlichen der Klubs in der Bundesliga und 2. Bundesliga übernehmen dabei auch eine verantwortungsvolle Vorbildfunktion für den Nachwuchs“, sagt Liga-Präsident Dr. Reinhard Rauball. FIFA-Präsident Blatter verweist auf die eminent wichtige Rolle von Fairness im Sport und die Notwendigkeit, Fairplay im Sport – insbesondere bei Kindern – zum Durchbruch zu verhelfen. „Kinder brauchen starke Werte. Der Fußball als Mannschaftssport lehrt ihnen Disziplin, Achtung Teamgeist und Fairness- auf dem Platz wie im Leben“. „Die FIFA-Fairplay-Kampagne geht über das reine Fairness-Gebot auf dem Spielfeld hinaus. Fairplay soll in der ganzen Gesellschaft zur Selbstverständlichkeit werden – beginnen wir jetzt, mit den Kindern“ fügt er an.

Der FIFA-Präsident weiter: „Dem Weltfriedenstag wird zumeist mit einer Schweigeminute oder einer Gedenkfeier gedacht. Die FIFA ruft ihre Mitgliedsverbände dazu auf, den Tag auf dem Rasen zu begehen, den Fairplay-Gedanken in den Vordergrund zu rücken und die Fußballfamilie an die Bedeutung von Frieden und des Engagements für Frieden zu erinnern.“

Der weltweite Fairplay-Tag wurde 1997 eingeführt und gelangt in diesem Jahr zum zwölften Mal und zum fünften Mal in Verbindung mit dem Weltfriedenstag zur Austragung. In früheren Jahren wurde der Tag in Dutzenden von Ländern mit verschiedensten Gemeinschaftsprojekten auf Stufe des Breiten- wie des Profifußballs gefeiert.

Der SV Lippstadt 08 gratuliert folgenden Mitgliedern ganz herzlich zum Geburtstag im Monat September

Jubilare

Hubert Schumacher (80)
Dr. Reinhard Laumanns (60)
Friedbert Brunnert (40)
Philipp de Andrade (20)

Heute feiert Geburtstag

Donato Scrocca (49)

Renate Baumhäkel (73)
Hans-Dieter Geuking (51)
Michael Girke (48)
Heinrich Gockel (69)
Annelie Goldmann (61)
Heinz Hagedorn (66)
Thomas Heegt (49)
Byron Heningham (47)
Günter Hertel (78)
Ulrich Hillmann (53)
Achim Jockwer (55)
Günter Kleine (56)
Melanie Krause (23)
Marco Kunkel (21)
Joachim Langeneke (44)
Wilfried Langhoff (46)
Marco Mancarelli (26)
Karl-Friedrich Mattenklodt (68)
Ralf Müller (43)
Anne Pieper (26)
Jochen Rafalzik (45)
Karl-Heinz Rummenigge (53)
Paula Rustige (66)
Günter Sauermann (66)
Georg Schierholz (53)
Antonius Schröder (71)
Sylvia Schulte-Nölle (48)
Werner Schwarz (82)
Detlef Seiger (44)
Aylin Tavus (19)
Michael Topp (35)
Johannes Westkemper (53)
Petra Wetter (48)
Antonie Wienstroer (67)

NACHLESE

MEISTERSCHAFTSSPIEL IN WIEDENBRÜCK

SV Lippstadt hat es erwischt: 0:4 in Wiedenbrück verloren

Bilder + Texte: DER PATRIOT



Benjamin Pahlke (l.) vertrat den verletzten Christian Nagorniewicz in Wiedenbrück auf der rechten Abwehrseite und konnte sich gegen die quirligen Wiedenbrücker Angreifer keine Verschnaufpause gönnen.

Jetzt hat es die Lippstädter also erwischt. Im vorgezogenen Gipfeltreffen der Westfalenliga kassierten die SV-Akteure beim Tabellenführer SC Wiedenbrück ihre erste Saisonniederlage und die fiel mit 0:4 am Ende recht derb aus.

Von den fünf Lippstädter Stammspielern, hinter deren Einsatz noch ein Fragezeichen stand, fehlte in der Startelf nur Nagorniewicz. 1.250 Zuschauer waren ins Jahnstadion gepilgert und die sahen in der 8. Minute die erste Chance des Spiels durch den Lippstädter Eckel, doch Wiedenbrücks Keeper Hietkamp parierte.

Die Gastgeber versuchten zwar in der Folgezeit diesem Spitzenspiel ihren Stempel aufzudrücken, doch die Lippstädter Hintermannschaft räumte zunächst alles ab und dann war es wieder Eckel, der nach guter Vorarbeit von Fischer-Riepe den Ball nicht richtig traf (25.). Keiner der Zuschauer ahnte dann wohl, was sich aus einem Freistoß in der 36. Minute für Wiedenbrück in eigener Hälfte Höhe Eckfahne entwickeln sollte. Schnell ausgeführt ließen sich die Lippstädter

mit einem langen Ball durch die Mitte überrumpeln und Althaus vollstreckte zum 1:0. Da halfen auch alle Lippstädter Abseits-Proteste nicht. Zu Beginn der zweiten Halbzeit nahm dann aus Lippstädter Sicht das Unheil seinen Lauf. Dayangan bediente nach einem Freistoß Murat Turhan, der mit seinem siebten Saisontreffer für das 2:0 sorgte (54.). Irgendwie gerieten die Lippstädter danach in einen „Schock-Zustand“, während Wiedenbrück weiter nach vorn marschierte und sehr aggressiv zu Werke ging. Ein Doppelschlag sorgte dann für die endgültige Entscheidung in dieser Partie.

Zunächst legte Murat Turhan für seinen Mitspieler Olcay Turhan maßgerecht vor und der vollstreckte zum 3:0. In dieser Phase des Spiels drohte der SV 08 förmlich überannt zu werden. Und so kam es dann auch. Denn nur zwei Minuten später traf der „1,65 Meter-Riese“ Dayangan per Kopfball zum 4:0 in die Maschen. Damit hatte Wiedenbrück eindrucksvoll Revanche genommen für die an gleicher Stelle erlittene Pokalniederlage. towi



Lippstadts Stürmer Manuel Eckel (l.) hatte in der ersten Halbzeit zwei gute Möglichkeiten, die aber nicht von Erfolg gekrönt waren.

Wir planen und bauen

Eigenheime
Eigentumswohnungen
Mehrfamilienhäuser
Gewerbeobjekte
Soziale Einrichtungen

Wir vermieten

1500 eigene Wohnungen
in Lippstadt

Wir verwalten

Eigentumswohnungen
Mehrfamilienhäuser
Gewerbeobjekte

Wir erschließen

Baugebiete für Wohnen
und Gewerbe

Wir verkaufen

Baugrundstücke
Eigenheime
Eigentumswohnungen



**GWL Gemeinnützige
Wohnungsbaugesellschaft
Lippstadt GmbH**

Postfach 1628 • 59526 Lippstadt
Jahnweg 4 • 59555 Lippstadt
Telefon 02941 9714 - 0
Telefax 02941 9714 - 25



ZEIT ZUM GENIESSEN!



ALFRED KOEHNE
MALERMEISTER | RESTAURATOR

Wir bringen Farbe ins Spiel.

Ostenfeldmark 15 | 59557 Lippstadt | Fon 0 29 41 / 49 40

www.alfred-koehne.de | info@alfred-koehne.de

SATRO GmbH
Wiedenbrücker Straße 80
59555 Lippstadt

Fon +49 (0) 29 41/66 20
Fax +49 (0) 29 41/66 21 52
E-Mail info@satro.de, www.satro.de

IMPRESSUM UND KONTAKT

Impressum SVmagazin

Herausgeber

SV Lippstadt 08 e.V.
Postfach 2646, 59536 Lippstadt
Tel.: 02941 9686998, Fax: 02941 9687333

Anzeigenannahme

WDS New Media GmbH
Inga Friis, Tel.: 02941 2890-159
E-Mail: anzeigenmaterial@svlippstadt08.de

Gestaltung

WDS New Media GmbH
Südentor 2, 59557 Lippstadt
Tel.: 02941 2890-0
Fax: 02941 2890-280

Druck

Graphische Betriebe STAATS GmbH
Roßfeld 8, 59557 Lippstadt
Tel.: 02941 2903-0
Fax: 02941 2903-43

Kontakt zum SV 08

Das Präsidium

Präsident
Dr. Forusan Madjlessi

Vize-Präsident

Marco Meik
(Sportliche Leitung)

Vize-Präsident

Simon Brenzinger
(Finanzen und Controlling)

Sportlicher Leiter

Werner Schröder

Der Aufsichtsrat

Aufsichtsratsvorsitzender
Kai Hartelt

stellv. Aufsichtsratsvorsitzender
Georg Schierholz

Aufsichtsratsmitglieder

Johannes Althoff, Thilo Altmann,
Dirk Bracht, Manfred Hartelt,
Carsten Knepper, Mathias Maiworm

www.svlippstadt08.de

Geschäftsstelle

Stadion „Am Waldschlösschen“
Barbarossastraße 3
59555 Lippstadt

Ansprechpartner

Daniel Craes
Tel.: 02941 9686998
Fax: 02941 9687333
Mobil: 0171 2281024
office@svlippstadt08.de

Öffnungszeiten

Montags 16:00 - 19:00 Uhr
Donnerstags 09:30 - 12:30 Uhr

Postanschrift

SV Lippstadt 08 e.V.
Postfach 2646
59536 Lippstadt

Clubheim / VIP-Lounge

Ansprechpartnerin
Melanie Kirchgessner
Mobil: 0160 7052348
(Mo. - Fr. 17:00 - 18:00 Uhr)
catering@svlippstadt08.de



Mit uns sind Sie immer richtig am Ball!

INTERSPORT ARNDT
Sport und Freizeit total auf 1.800 qm!

Lange Straße 78 · 59555 Lippstadt
Tel. 02941/948850
www.intersport-arndt.de

P großer Parkplatz Einfahrt Spielplatzstraße



KLEINE STURMERFAHREN

HUGO HUGO BOSS

Herrenhaus Kleine
Lange Straße 58-62
59555 Lippstadt
www.kleine-moden.de

NACHLESE

MEISTERSCHAFTSSPIEL GEGEN DIE SPVG BRAKEL

SV 08: Nur 1:1 gegen den Tabellenletzten

Bilder + Texte: DER PATRIOT



Damian Piossek (l.) rutschte für den verletzten Christian Nagorniewicz in die Startelf des SV Lippstadt, wurde dann aber nach gut einer Stunde gegen Lars Schröder ausgewechselt.

Die weiße Weste des SV Lippstadt hat ihren ersten Fleck: Gegen den Tabellenletzten SpVg Brakel kamen die Schwarz-Roten vor 450 Zuschauern nicht über ein 1:1 hinaus. Selbst in Überzahl spielten Rammel und Co. über weite Strecken der Partie planlos.

Trainer Holger Wortmann hatte ein Geduldspiel vorhergesagt, und so entwickelte sich die Partie zunächst auch. Im Dauerregen schienen sich beide Mannschaften den Wetterverhältnissen anpassen zu wollen. Viele Fehlpässe kennzeichneten das Geschehen. Durchdachte Angriffe bekamen die gut 450 Zuschauer am Waldschlößchen nicht zu sehen. Die erste einigermaßen gefährliche Aktion hatten sogar die Gäste (5.) nach einem Eckball. Die Platzherren brauchten 20 Minuten, um ins Spiel zu finden. Den ersten Warnschuss gab Gökhan Özdemir nach einem schönen Dribbling ab, kurz danach zielte Manuel Eckel nicht genau genug. In der 23. Minute war es dann soweit: Kapitän Sascha Rammel setzte sich auf der rechten Seite durch, dessen Flanke verlängerte Özdemir zu Thomas Bertels, der zum 1:0 einköpfte. Wer glaubte, der Bann sei jetzt gebrochen, wurde enttäuscht. Zwar rackerten Damian Piossek, Manuel Eckel und Gökhan

Özdemir im Sturmzentrum, doch gute Chancen ergaben sich für sie praktisch nicht mehr.



Gökhan Özdemir (l.) versuchte vieles im Sturmzentrum, aber auch ihm fehlte letztlich der entscheidende Kick.

Das Match plätscherte – passend zum feuchten Himmel – mehr oder weniger dahin. Die kalte Dusche folgte kurz nach Wiederanpfeif, als Christian Dobrott einen groben Fehler in der Lippstädter Abwehr zum 1:1 nutzte. Jetzt standen die SVer plötzlich da wie begossene Pudel, bliesen aber nach einer kurzen Schockphase zum Angriff. Zwischen der 50. und 60. Minute veranstaltete der Tabellendritte ein regelrechtes Powerplay rund um den Brakeler Strafraum. Freistoß auf Freistoß zischte auf das Tor der Spielvereinigung, die in der 55. Minute Dennis Hansmeier mit Gelb/Rot verlor.

Letztlich entpuppte sich diese Drangperiode jedoch als Strohhalm, der SV verfiel wieder in alte Schwächen. Trainer Wortmann wechselte Schröder für Piossek ein, aber auch diese Maßnahme verpuffte wirkungslos. Die Gastgeber agierten weiter ideenlos und hatten nur noch eine Möglichkeit durch Özdemir, doch der köpfte Brakels Keeper Pyka den Ball in die Arme. Turbulent wurde es dennoch, denn ein Brakeler sah in der 90. Minute Rot, weil er Thomas Bertels niedergestreckt haben soll.

Lüt

SPONSOR DES TAGES



Fachbetrieb mit Tradition

In einem Betrieb, der jedes Jahr etwa 120.000 Tonnen private und industrielle Abfälle sammelt, lagert und verwertet, sind Fachleute mit Erfahrung der wichtigste Bestandteil. Genau diese Erfahrung gibt die Wilhelm Knepper GmbH seit 1951 an ihre Familienmitglieder weiter, die das Unternehmen bereits in dritter Generation führen. „Unsere Kleinsten stecken auch schon in den Startlöchern.“, ergänzt Carsten Knepper lächelnd. „Für sie gibt es nichts Schöneres, als in den Maschinen mitzufahren und Zuhause mit Baggern zu spielen.“



Das Unternehmen ist spezialisiert auf den systematischen Rückbau sowie Abbrüchen von Gebäuden jeglicher Art und somit ein kompetenter Ansprechpartner im Bereich Abbruch, Sanierung und Entsorgung.

Familientradition und Fortschritt müssen jedoch keinen Gegensatz bilden. Das zeigt die Wilhelm Knepper GmbH ihren Kunden jeden Tag aufs Neue. So

hat der hochmoderne Recyclinghof zum Beispiel das reine Deponieren längst hinter sich gelassen und arbeitet mit Hochdruck an einem möglichst hohen Grad der Wiederverwertung aller angelieferten Stoffe.

Für jeden Bedarf das richtige „Werkzeug“

Ob private Hausrenovierung, industrieller Abbruch oder Schadstoffsanierung – die Wilhelm Knepper GmbH hält für jede Größenordnung die passenden Maschinen, Fahrzeuge und Container parat. Im Herzstück des Unternehmens – dem Recyclinghof im Gewerbegebiet ‚Am Wasserturm‘ – laufen dann alle Fäden zusammen. Und das betrifft sowohl die Verwertung selbst, als auch die nötige Logistik.



Sie möchten die Leistungen der Wilhelm Knepper GmbH in Anspruch nehmen? Kein Problem – in der Infobox rechts finden Sie Kontaktdaten und Öffnungszeiten.

Wilhelm Knepper GmbH

Bertramstraße 3
59557 Lippstadt

Telefon 02941 2841-0
Telefax 02941 2841-13
Internet www.knepper-recycling.de

Öffnungszeiten

Montags-Freitags 7:00-17:00 Uhr
Samstags 7:30-12:00 Uhr

Leistungen

- Containertransporte
- Industrie- und Gewerbeabbrüche
- Maschinendemontagen
- Entkernungs-, Aufräumungs-, Asbest- und Sanierungsarbeiten
- Aufbereitung von Bauschutt, Beton, Asphalt und Boden zu Recyclingchotter und Recyclingsand
- Mobile Brech- und Siebtechnik
- Sanierung von Altlasten und Verwertung von belasteten Böden und Steinen

Kunden (Auszug)

- Hella KGaA Hueck&Co.
- Rothe Erde GmbH
- SATRO GmbH
- Stadt Lippstadt
- Stadtparkasse Lippstadt

Hauptsponsor



DAS WÜRSTCHEN VOM LANDE

Jugendsponsor



WIR SAGEN DANKE!

Co-Sponsoren



Premium-Partner



Business-Partner



Partner



Ausrüster





Böklunder[®]

DAS WÜRSTCHEN VOM LANDE

SV 08-Fans sind Böklunder- Fans

**CLUBHEIM AM WALDSCHLÖSSCHEN. DER SPIELTAGS-
TREFFPUNKT FÜR ALLE FUSSBALLFREUNDE!**

Das CLUBHEIM ist ausschließlich zu Test-, Freundschafts-, Pokal- und Meisterschaftsspielen des SV Lippstadt 08 ab ca. 2 Stunden vor Spielbeginn geöffnet. Sonderöffnungszeiten auf Anfrage / nach Absprache.

*Abhängig vom Gegner, bzw. von den jeweiligen Anstoßzeiten.